

## Kunstraum Alexander Bürkle

### „Ansichtssache. Wie Bilder werden“

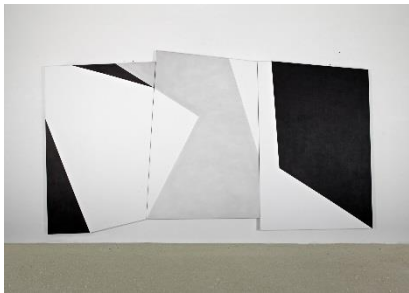
u.a. mit Werken von Jana Gunstheimer, Joseph Marioni und Jan Wawrzyniak

Sonntag, 14. Oktober 2018 bis Sonntag, 13. Januar 2019

Öffentliche Vernissage am Sonntag, 14. Oktober, 11 Uhr

Presserundgang: Freitag, 12. Oktober, 11 Uhr

Pressebilder und Vorschau: <https://my.hidrive.com/share/27-8j7rcj5>



Der „Kunstraum Alexander Bürkle“ zeigt ab Sonntag, 14. Oktober 2018 die Ausstellung **„Ansichtssache. Wie Bilder werden“**. Ihren Ausgang nimmt die Ausstellung bei der Frage, welche Rolle dem (Kunst-)Bild in unserem hochtechnologisierten Zeitalter zukommt. Mit der allgegenwärtigen digitalen Bildproduktion und -reproduktion vor allem in sozialen Netzwerken verändert sich unser Umgang mit und die Wahrnehmung von Bildern stetig. Nie waren Bildeindrücke, Bildwelten und Bildkontexte so vielfältig und gleichzeitig so flüchtig. Wenn Kunst als Spiegel der Zeit

dient, dann verwundert es nicht, dass Künstlerinnen und Künstler die Veränderungen von Erscheinung und Wahrnehmung von Bildern untersuchen. Die Ausstellung vereint somit Werke, die die Konstituierung und Wandlung von Kunstbildern offensiv vorführen – und so Gegenwart ausloten. Sie verweisen auf ihre prozessuale Entstehung, offenbaren unterschiedliche Ansichten oder temporäre Zustände und verschieben so das Sichtbare von der Seins-Ebene hin zur Ebene des Werdens. Gleichzeitig wird der Blick des Betrachters, seine Wahrnehmung und Bedeutung in der Bildgenese herausgefordert. Denn wenn eine Verabschiedung von statisch festgelegten (Bild-)Formen in der Kunst stattgefunden hat, wird auch eine fest determinierte Kunstwahrnehmung in Frage gestellt. Veränderung ist allgegenwärtig – in unserer Alltagswelt genauso wie in der Kunst. Sie zu betrachten bedeutet unentwegt Neues zu entdecken – Sehen ist Ansichtssache!

### Die Künstler der Ausstellung:

Michał Budny, \* 1976 in Leszno, Polen, lebt und arbeitet in Warschau, Polen, und Prag, Tschechien

Jana Gunstheimer, \*1974 in Zwickau, lebt und arbeitet in Jena

Tobias Heine, \*1984 in Magdeburg, lebt und arbeitet in Bremen

Martina Klein, \*1962 in Trier, lebt und arbeitet in Düsseldorf

Joseph Marioni, \*1943 in Cincinnati, Ohio, USA

Anne Römpf, \*1980 in Bayreuth, lebt und arbeitet in Stuttgart

Michael Venezia, \*1935 in Brooklyn, New York, USA

Thomas Wachholz, \*1984 in Köln, lebt und arbeitet in Köln

Jan Wawrzyniak, \*1971 in Leipzig geboren, lebt und arbeitet in Berlin

Katharina Anna Wieser, \* 1980 in Zürich, lebt und arbeitet in Basel

### Rahmen- und Vermittlungsprogramm

#### ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

So, 28.10.2018, 11 Uhr mit Ulrike Prasch M.A.

Mo, 5.11.2018, 19 Uhr mit Eveline Weber M.A

So, 13.01.2019, 11 Uhr mit Ulrike Prasch M.A.

#### FAMILIENFÜHRUNG

So, 18.11.2018, 11 Uhr mit Ulrike Prasch M.A.

#### KUNSTKINO

**Blow-Up** (1966), Regie Michelangelo Antonioni, 106 Min., in dt. Sprache

© 2005 Süddeutsche Zeitung GmbH © 1966 Turner Entertainment Co.  
Do (Allerheiligen), 1.11.2018, 14 Uhr  
So, 16.12.2018, 14 Uhr

#### WERKGESPRÄCH

mit Martina Klein

Mo, 26.11.2018, 19 Uhr, der Kunstraum ist ab 18:30 Uhr geöffnet

#### VORTRAG

von Dr. Ludwig Seyfarth, Autor und Kurator, Berlin/Düsseldorf: „Das (un)sichtbare Bild“

Mo, 03.12.2018, 19 Uhr, der Kunstraum ist ab 18:30 Uhr geöffnet

#### INSTAWALK

Mo, 10.12.2018, 19 Uhr, und öffentliche Führung mit Eveline Weber M.A., der Kunstraum ist ab 18:30 Uhr geöffnet

#### FAMILIENWORKSHOP

So, 11.11.2018, 14-17 Uhr für Eltern mit Kindern. Nach einem gemeinsamen Ausstellungsbesuch werden die wesentlichen Gestaltungsmerkmale der ausgestellten Kunstwerke selbst kreativ erprobt. Leitung Hilde Bauer und Ulrike Prasch M.A.. 15 Euro pro Familie inkl. Materialkosten. Mit Anmeldung (Mindestteilnehmerzahl 5 Pers.) unter Tel.: 0761 5106 606.

#### KINDER- UND JUGENDWORKSHOP

So, 18.11.2018, 14-17 Uhr, Workshop für Kinder und Jugendliche von 12-18 Jahren. Nach einem gemeinsamen Ausstellungsbesuch werden die wesentlichen Gestaltungsmerkmale der ausgestellten Kunstwerke selbst kreativ erprobt. Das Kennenlernen unterschiedlicher Techniken und Materialien geht einher mit der Erweiterung persönlicher Ausdruckskraft.

Leitung Hilde Bauer und Ulrike Prasch M.A.. 10 Euro pro Person inkl. Materialkosten. Mit Anmeldung (Mindestteilnehmerzahl 5 Pers.) unter Tel.: 0761 5106 606.

#### WORKSHOP FÜR ERWACHSENE

So, 2.12.2018, 14-17 Uhr. Bei einem dialogischen, assoziativen Rundgang durch die Ausstellung sind zunächst die spontanen und subjektiven Äußerungen der Teilnehmenden gefragt. Im Anschluss sortiert die Gruppe ihre Gedanken und experimentiert mit unterschiedlichen künstlerischen Techniken. Leitung Christina Hanser und Eveline Weber M.A., 10 Euro pro Person inkl. Materialkosten. Um Anmeldung wird gebeten (Mindestteilnehmerzahl 5 Pers.), Tel.: 0761 5106 606.

#### **Vermittlungsprogramm für Schulklassen**

„BILDER BILDEN“

In Zeiten digitaler Wirklichkeiten ist das Entdecken eines Kunstwerks im Original eine wichtige Erfahrung. Der Kunstraum Alexander Bürkle bietet ein vielfältiges Führungs- und Workshopprogramm für Schulklassen an, um die Ausstellungsinhalte sowohl sprachlich zu vermitteln als auch durch eigenes schöpferisches Arbeiten erfahrbar zu machen. Besuche mit Schulklassen werden individuell gestaltet und geplant. Am Mittwoch, 17. Oktober findet von 17 bis ca. 18.30 Uhr ein Lehrerinformationsnachmittag statt.

#### **Lehrernachmittag zur Ausstellung**

Führung und Vorstellung von Vermittlungsformaten, angelehnt an den Kunstunterricht  
Mit Anmeldung unter Tel.: 0761 5106 606.

#### **Öffnungszeiten während der Weihnachtsferien:**

vom 24.12. bis 31.12.2018 ist der Kunstraum geschlossen. Ab 01.01.2019 wie gewohnt geöffnet, Neujahr und Hl. Drei Könige geöffnet.

--

### **Der Kunstraum Alexander Bürkle**

Der 2004 eröffnete Kunstraum Alexander Bürkle befindet sich im Norden Freiburgs auf dem Firmengelände der Unternehmenszentrale. Der Kunstraum ist ein neutraler White Cube mit neun Räumen und mehr als 1000 Quadratmetern Ausstellungsfläche. Jährlich zeigt das Kuratorenteam drei international besetzte Einzel- oder Gruppenausstellungen. Der Eintritt in den Kunstraum ist frei, um einem möglichst großen Publikum den Zugang zur Kunst der Gegenwart und jüngsten Vergangenheit zu ermöglichen.

### **Die Sammlung**

Als Ausgangspunkt für eine Auseinandersetzung mit dem abstrakten Bild und seinem Wesen dient der Sammlung zunächst die Konzentration auf monochrome Malerei. Das sogenannte Radical Painting, eine zu Beginn der 1980er Jahre einsetzende transatlantische Malerei-Bewegung, ist das Herzstück der Sammlung. Namhafte Positionen, wie Marcia Hafif, Joseph Marioni, Phil Sims oder Günter Umberg sind in der Sammlung mit bedeutenden Arbeiten vertreten. Zusammen mit zahlreichen Werken von Peter Tollens, Dieter Villinger, Marc Angeli, Martina Klein, Stephan Baumkötter, Winston Roeth und Rudolf de Crignis bietet die Sammlung einen repräsentativen und qualitätsvollen Überblick zur Farbmalerie bis in die Gegenwart.

Das Gesamtbild der Sammlung wurde in den letzten Jahren durch Ankäufe im Bereich der Minimal Art, wie z.B. von Donald Judd, Dan Flavin, Sol LeWitt oder Fred Sandback weiter geschärft. Damals neu gedachte Parameter wie Material, Raum und Farbe sowie das Verhältnis von Materialität und Visualität werden von der jüngsten in der Sammlung vertretenen Künstlergeneration, zu der beispielsweise Lori Hersberger, Henrik Eiben, Michał Budny oder Nikola Ukic gehören, weiter gedacht. Schließlich wurde in jüngster Zeit durch Ankäufe in den Bereichen Fotografie und Video (u.a. Axel Hütte, Jörg Sasse und Dieter Kiessling) begonnen, die letzte wichtige Lücke zu schließen.

### **Informationen**

Kunstraum Alexander Bürkle  
Robert-Bunsen-Str. 5  
79108 Freiburg  
Di-Fr, Sonn- und Feiertage 11-17 Uhr  
Eintritt frei  
[www.kunstraum-alexander-buerkle.de](http://www.kunstraum-alexander-buerkle.de)